

Berufsbildende Schule Wittlich

Rudolf-Diesel-Straße 1
54516 Wittlich
Tel: 06571 9778-0
Fax: 06571 9778-99

www.bbs-wittlich.de
info@bbs-wittlich.de



Aufnahmeantrag (BGY)

Berufliches Gymnasium – Bildungsgang Technik

Der Aufnahmeantrag ist **sorgfältig, vollständig** und **deutlich lesbar** in **Blockschrift** auszufüllen. Zutreffende Aussagen sind anzukreuzen. **Alle Nachweise müssen im Original oder als beglaubigte Kopie vorlegt werden.**

Am **01. März endet die Anmeldefrist** für das kommende Schuljahr. Bis zum diesem Zeitpunkt nicht fristgerecht eingereichte und vollständig ausgefüllte Anträge können erst im Rahmen eines Nachrückverfahrens berücksichtigt werden.

Angaben zur Person	
Familienname: _____	Vorname: _____
Geburtsdatum: _____	Geburtsort: _____
Geburtsland: _____	Religion/Konf.: ** _____
Straße: _____	
PLZ/Wohnort: _____	
Geschlecht: m <input type="checkbox"/> w <input type="checkbox"/> d <input type="checkbox"/>	E-Mail: _____
Telefonnummer: _____	Handynummer: _____
Staatsangehörigkeit: _____	Muttersprache: _____
In Deutschland seit*: _____	Status: Aussiedler <input type="checkbox"/> Asylant <input type="checkbox"/>
Ersteinschulung am: _____	*Bei ausländischen Bewerbern bitte eine Kopie der Melde- bzw. Duldungsbescheinigung beifügen.

Alle Sorgeberechtigten/Bezugsperson (auch von volljährigen Bewerbern auszufüllen!)	
Die u. g. Sorgeberechtigte/n ist/sind <input type="checkbox"/> allein sorgeberechtigt <input type="checkbox"/> gemeinsam sorgeberechtigt	
Sorgeberechtigt: Mutter <input type="checkbox"/> Betreuer1 <input type="checkbox"/>	Sorgeberechtigt: Vater <input type="checkbox"/> Betreuer 2 <input type="checkbox"/>
Familienname: _____	Familienname: _____
Vorname: _____	Vorname: _____
Straße: _____	Straße: _____
PLZ/Wohnort: _____	PLZ/Wohnort: _____
Telefonnummer: _____	Telefonnummer: _____
Handynummer: _____	Handynummer: _____
E-Mail: _____	E-Mail: _____

** Alle Schüler, die als Religion/Konf. „römisch-katholisch“ angeben, nehmen am Religionsunterricht teil. Alle Schüler, die nicht „römisch-katholisch“ angeben, nehmen am Ethikunterricht teil. Dies kann jeweils nur auf Antrag geändert werden (vgl. § 26 BBSchulO RP).

Angaben zu Fremdsprachen (mind. eine Option ankreuzen)

Info: Eine Fremdsprache gilt als abgeschlossen, wenn diese von der Klassenstufe 7 bis 10 als Pflicht- bzw. Wahlpflichtfach belegt worden ist.

In den Fremdsprachen werde ich beim Eintritt in das Berufliche Gymnasium folgende Vorbildung erreicht haben:

- Englisch abgeschlossen Englisch nicht abgeschlossen, nur ____ Jahre teilgenommen
 Französisch abgeschlossen Französisch nicht abgeschlossen, nur ____ Jahre teilgenommen
 Latein kein Latein, aber ____ Jahre teilgenommen

Angaben zur Zugangsberechtigung (eine Option ankreuzen)

Info: Gemäß § 4 der LVO über das berufliche Gymnasium gelten folgende Aufnahmevoraussetzungen:

(1) In die Jahrgangsstufe 11 (11/1) eines beruflichen Gymnasiums kann aufgenommen werden, wer

- den qualifizierten Sekundarabschluss I oder einen gleichwertigen Abschluss mit einem Notendurchschnitt (arithmetisches Mittel aus den Zeugnisnoten der Pflicht- und Wahlpflichtfächer) von mindestens 3,0 besitzt, wobei keines der Fächer Deutsch, erste Fremdsprache und Mathematik schlechter als mit „ausreichend“ bewertet sein darf, oder
- an einem Gymnasium in Klassenstufe 11 versetzt ist, oder
- an einer Integrierten Gesamtschule oder Realschule plus die Berechtigung zum Übergang in die gymnasiale Oberstufe nach § 30 Abs. 3 der Übergreifenden Schulordnung vom 12. Juni 2009 (GVBl. S. 224, BS 223-1-35) in der jeweils geltenden Fassung erworben hat, oder
- den qualifizierten Sekundarabschluss I aufgrund des § 9 Abs. 2 der Berufsschulverordnung besitzt. [...]

- Das Zeugnis über den qualifizierten Sekundarabschluss I bzw. die Zugangsberechtigung zum beruflichen Gymnasium ist bereits vor dem laufenden Schuljahr erworben worden. Ich füge einen Lebenslauf bei, aus dem die von mir seit dem Erwerb der Zugangsberechtigung verbrachten Zeiten in Ausbildung, Beruf, Schule oder Praktikum lückenlos dargestellt sind. Entsprechende, aussagekräftige Bescheinigungen füge ich bei (z. B. Arbeitszeugnisse, Praktikumsbescheinigungen etc.).
- Ich habe den qualifizierten Sekundarabschluss I bzw. die Aufnahmevoraussetzung bereits erworben. Das entsprechende Zeugnis vom _____ ist als beglaubigte Kopie beigefügt.
- Ich werde den qualifizierten Sekundarabschluss I bzw. die Aufnahmevoraussetzung voraussichtlich im Monat _____ des Jahres _____ erwerben. Ich habe dieser Bewerbung mein Halbjahres-/ Jahres-/ Zwischenzeugnis vom _____ beigefügt.
Das Zeugnis über den qualifizierten Sekundarabschluss I werde ich als beglaubigte Kopie bis spätestens zwei Wochen nach Beginn der kommenden Sommerferien nachreichen.

Geleistete Dienste und Härtegesichtspunkte (Bitte Nachweise beifügen)

- Wehrdienst Zivildienst Entwicklungshelfer Freiwilliges Soziales Jahr
- Grad der Behinderung nach dem Schwerbehindertengesetz < 30 % ab 30% ab 50% ab 70 %
- Halbwaise ohne eigenes Einkommen
- Vollwaise ohne eigenes Einkommen
- Sonstige außergewöhnliche Härten (bitte auf gesondertem Blatt erläutern)

Erklärung

Ich beantrage einen Schulplatz nach Maßgabe meiner vorstehenden Angaben. Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Antrag nach bestem Wissen und Gewissen vollständig und richtig gemacht habe. Mir ist bekannt, dass fahrlässige oder vorsätzlich falsche Angaben ordnungswidrig sind und zum Ausschluss vom Vergabeverfahren oder – bei Feststellung nach der Aufnahme – zum Widerruf der Aufnahme führen. Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich einverstanden, dass meine Daten - dies umfasst auch die Daten, die im Falle einer Aufnahme während meiner Schulzeit an der Berufsbildenden Schule in Wittlich entstehen - für schulinterne Zwecke elektronisch und in Papierform gespeichert werden.

Ort/Datum: _____ Unterschrift Bewerber: _____

Bei minderjährigen Bewerbern: Ich bestätige o. a. Angaben und erkläre mein Einverständnis zum Antrag:

Ort/Datum: _____ Unterschrift Sorgeberechtigter: _____

Hinweis: Im Dokument wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit auf die ausgeschriebene Form der Geschlechter verzichtet.